

Regierungsratsbeschluss

vom 6. Dezember 2004

Nr. 2004/2463

Matzendorf: Landwirtschaftlicher Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131, Betriebsgemeinschaft B. Roos und U. Meister" mit Sonderbauvorschriften / Beschluss / Genehmigung / Behandlung der Einsprachen

1. Feststellungen

1.1 Vorgeschichte

Am 1. Juli 2002 lehnte der Gemeinderat Matzendorf den Gestaltungsplan und das Projekt einer Pouletsmasthalle auf GB Matzendorf Nr. 1131 ab. Dagegen erhoben Beat Roos und Ueli Meister Beschwerde beim Regierungsrat des Kantons Solothurn. Nach der Beschwerdeverhandlung vom 31. Oktober 2002 hob der Gemeinderat Matzendorf an der Sitzung vom 18. November 2002 den Beschluss vom 1. Juli 2002 auf und beschloss, den Gestaltungsplan für die Pouletsmasthalle auf GB Matzendorf Nr. 1131 an den Kanton weiterzuleiten mit der gleichzeitigen Bemerkung, dass der Rat nach wie vor gegen das Projekt ist und den Gestaltungsplan nicht unterstützen kann.

Im Anschluss an den vorläufigen Beurteilungsbericht des Amtes für Umwelt vom 17. Januar 2003, den Vorprüfungsbericht des Amtes für Raumplanung vom 20. Januar 2003 und die Mitwirkungsveranstaltung der Gemeinde Matzendorf vom 12. März 2003, legte die Gemeinde Matzendorf den landwirtschaftlichen Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131" mit Sonderbauvorschriften Projekt Geflügelmaststall vom 17. April bis zum 17. Mai 2003 öffentlich auf. Innert der Auflagefrist gingen 263 Einsprachen ein, wobei 261 Einsprachen gleich lauten und fünf Einsprecher ihre Einsprache wieder zurückzogen. Mit Beschluss vom 25. August 2003 lehnte der Gemeinderat den aufgelegten landwirtschaftlichen Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131" mit Sonderbauvorschriften ab und hiess die Einsprachen gut bzw. durch die Ablehnung des Gestaltungsplanes würden diese gegenstandslos.

Dagegen erhoben Beat Roos und Ueli Meister am 2. September 2003 Beschwerde beim Regierungsrat des Kantons Solothurn. Dieser hob den Beschluss des Gemeinderates auf. Der Regierungsrat beschloss und genehmigte den Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften (RRB Nr. 2004/890 vom 27. April 2004).

Gegen diesen Beschluss erhob die Gemeinde Matzendorf Beschwerde beim Verwaltungsgericht. Mit Urteil vom 22. Juli 2004 hiess das Verwaltungsgericht die Beschwerde gut und hob den Regierungsratsbeschluss Nr. 2004/890 vom 27. April 2004 auf. In den Erwägungen hält das Verwaltungsgericht fest: "Indem der Regierungsrat den Gestaltungsplan anstelle des für die Beschlussfassung zuständigen Gemeinderates beschlossen und gleichzeitig genehmigt hat, ohne das Ersatzvornahmeverfahren durchzuführen, hat er die Gemeindeautonomie verletzt." Das Verwaltungsgericht führt weiter aus, es sei nicht zu verkennen, dass die Beschwerdegegner möglicherweise Anspruch

auf eine Baubewilligung haben. In diesem Falle könnten sie auch den Erlass eines Gestaltungsplanes durchsetzen. Der Kanton hätte eine Ersatzvornahme nach §§ 11 und 12 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) vorzunehmen. Das Bau- und Justizdepartement (BJD) hätte das Auflage- und Einspracheverfahren durchzuführen und der Regierungsrat hätte den Gestaltungsplan zu erlassen.

1.2 Gesuch um Ersatzvornahme

Mit Brief vom 28. Juli 2004 ersuchte die Betriebsgemeinschaft Beat Roos und Ueli Meister das BJD, ein Ersatzvornahmeverfahren nach §§ 11 und 12 PBG durchzuführen, da der Gemeinderat Matzendorf sich offensichtlich weiterhin weigert, den Gestaltungsplan zu beschliessen. Am 29. Juli 2004 forderte das Bau- und Justizdepartement den Gemeinderat Matzendorf auf, zum Vorgehen Stellung zu nehmen. Der Vertreter des Gemeinderates, Rechtsanwalt Manfred Wyss, beantragte am 23. August 2004, es sei festzustellen, dass die Gesuchsteller keinen Anspruch auf Erlass des vom Gemeinderat abgelehnten landwirtschaftlichen Gestaltungsplanes "GB Matzendorf Nr. 1131" haben. Das Gesuch um Ersatzvornahme sei abzuweisen. U.K.u.E.F..

1.3 Auflage- und Einspracheverfahren

Der Regierungsrat beschloss mit RRB Nr. 2004/1836 vom 7. September 2004, dass im Sinne von § 12 Abs. 1 PBG und der Erwägungen der landwirtschaftliche Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131, Betriebsgemeinschaft B. Roos und U. Meister" mit Sonderbauvorschriften vom Kanton erlassen wird und das Bau- und Justizdepartement beauftragt wird, das Auflage- und Einspracheverfahren durchzuführen. Der Beschluss wurde der Gemeinde eröffnet.

Darauf legte das Bau- und Justizdepartement den landwirtschaftlichen Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131, Betriebsgemeinschaft B. Roos und U. Meister" mit Sonderbauvorschriften und Umweltverträglichkeitsbericht zusammen mit dem Beurteilungsbericht der kantonalen Umweltschutzfachstelle vom 1. Oktober 2004 bis 2. November 2004 öffentlich auf. Dabei wies es darauf hin, dass Einsprecher, welche gegen die öffentliche Auflage der Gemeinde Matzendorf vom 17. April bis 17. Mai 2003 Einsprache eingereicht haben, keine neuen Einsprachen einreichen müssen. Ihre Einsprache gilt auch in diesem Verfahren. Innert der Auflagefrist gingen zwei Einsprachen ein. Die Gemeinde Matzendorf stellt mit ihrer Einsprache vom 26. Oktober 2004 folgende Anträge: Der vom Gemeinderat abgelehnte landwirtschaftliche Gestaltungsplan "GB Matzendorf Nr. 1131" sei nicht zu genehmigen. Es seien ein Feststellungsbeschluss zur Rechtsfrage betreffend Pflicht zum Erlass eines landwirtschaftlichen Gestaltungsplanes zu machen und der Gemeinde allenfalls gemäss § 11 PBG Frist zum Erlass eines entsprechenden Gestaltungsplanes zu setzen. Der Einsprecher Martin Burkard verlangt mit seiner Einsprache vom 29. Oktober 2004 die Ausschreibung und die Aussteckung seien zu wiederholen, die UVB sei von "neutraler" Stelle durchzuführen und das Ausmass des Bauvorhabens sei zu reduzieren, oder aber an einen geeigneteren Standort zu verlegen.

Mit Brief vom 5. November 2004 gab das Bau- und Justizdepartement Beat Roos und Ueli Meister Gelegenheit, zu den Einsprachen Stellung zu nehmen. Telefonisch teilten sie dem Bau- und Justizdepartement mit, dass sie auf eine Stellungnahme verzichten.

Für die Ausführungen der Parteien wird ausdrücklich auf die Akten verwiesen. Soweit notwendig, wird darauf in den nachstehenden Erwägungen eingegangen.

2. Erwägungen

2.1 Behandlung der Einsprachen

2.1.1 Formelles

2.1.1.1 Zuständigkeit

Die Einsprecher erheben Einsprache gegen den landwirtschaftlichen Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131, Betriebsgemeinschaft B. Roos und U. Meister" mit Sonderbauvorschriften. Die Einsprachen sind frist- und formgerecht eingereicht worden. Es sind zulässige Rechtsmittel nach § 69 i.V.m. § 16 Planungs- und Baugesetz (PBG, BGS 711.1) und der Regierungsrat ist für die Beurteilung der Sache die zuständige Instanz.

2.1.1.2 Legitimation

Wer durch den Nutzungsplan berührt ist und an dessen Inhalt ein schutzwürdiges Interesse hat, kann beim Bau- und Justizdepartement Einsprache erheben (§ 69 i.V.m. § 16 PBG). Demnach ist zur Einsprache legitimiert, wer durch ein Nutzungsplan in höherem Masse als jedermann berührt wird. Er muss dazu eine besonders nahe Beziehung haben und ein eigenes schutzwürdiges Interesse daran besitzen, dass die zuständige Behörde die Rechtmässigkeit des Planes prüft. Dieses Rechtsschutzinteresse kann ein bloss faktisches oder wirtschaftliches sein, sofern es nur intensiv genug ist, um als eigenes anerkannt zu werden. Darin liegt die Abgrenzung zur unerwünschten Populärbeschwerde. Voraussetzung der Legitimation zur Einsprache ist jedoch immer, dass es sich um Interessen handelt, zu deren Schutz das Nutzungsplanverfahren berufen ist. Die Legitimation gehört zu den Prozessvoraussetzungen; sie ist eine formelle Voraussetzung für die Zulassung der Einsprache. Fehlt es an der Legitimation, so ist auf das Rechtsmittel nicht einzutreten.

Die Gemeinde Matzendorf ist durch den Nutzungsplan berührt und hat an dessen Inhalt ein schutzwürdiges Interesse. Sie erfüllt damit die Voraussetzungen, weshalb sie zur Einspracheführung legitimiert ist. Auf ihr Rechtsmittel ist daher einzutreten.

Der Einsprecher Martin Burkard befürchtet, dass er unter Immissionen der Pouletsrasthalle zu leiden habe. Er wohne im Talgrund, zwar in ca. 2 km Entfernung, aber genau in der Hauptwindrichtung, eines der letzten Häuser Laupersdorfs in Richtung Matzendorf. Der Einsprecher wohnt am Holzmatzweg 20 (den im Absender der Einsprache angegebenen Sagmattenweg 20 gibt es nicht) in Laupersdorf. Sein Grundstück liegt ca. 2 km entfernt vom Grundstück GB Matzendorf Nr. 1131, auf welchem die Pouletsrasthalle realisiert werden soll. Der Mindestabstand der Pouletsrasthalle gegenüber der Wohnzone beträgt 135.47 m. In diesem Verfahren geht es u.a. gerade darum zu überprüfen, ob mit übermässigen Immissionen zu rechnen ist. Auf die Einsprache von Martin Burkard wird deshalb eingetreten.

Innert der ersten Auflagefrist gingen 263 Einsprachen ein, wobei 261 Einsprachen gleich lauten und fünf Einsprecher ihre Einsprache wieder zurückzogen. Die meisten Liegenschaften der Einsprecher befinden sich ca. 0,4 bis 1,8 km von der geplanten Pouletsrasthalle entfernt. Da alle Einsprachen gleich bzw. die Einsprache von Miriam und Roger Leist ähnlich lauten, muss die Legitimation nicht bei allen Einsprechern geprüft werden. Auf die Einsprachen wird eingetreten.

2.1.2 Materielles

2.1.2.1 Der Gemeinderat Matzendorf behauptet, eine direkte Ersatzvornahme durch den Kanton sei nicht zulässig. Zuerst sei in einem Regierungsratsbeschluss gemäss § 11 lit. a PBG festzustellen, dass der Gemeinderat verpflichtet sei, jeden zonenkonformen und rechtmässigen Gestaltungsplan nach § 46 PBG in der Landwirtschaftszone auch festzusetzen sowie der Gemeinde für die Planfestsetzung eine angemessene Frist zu setzen.

Nach § 11 lit. a PBG kann der Regierungsrat nach Anhören der Einwohnergemeinde, ihr für den Erlass und die Änderung von Nutzungsplänen angemessene Fristen ansetzen. Kommt eine Einwohnergemeinde einer Verpflichtung nach § 11 lit. a trotz Ansetzen einer Nachfrist nicht nach, kann der Regierungsrat Nutzungspläne erlassen oder ändern. In diesem Fall führt das Bau- und Justizdepartement das Auflage- und Einspracheverfahren durch (§ 12 PBG). Die Kosten der Ersatzvornahme sind durch die Einwohnergemeinde zu tragen.

Der Erlass von Gestaltungsplänen ist primär Sache des Gemeinderates. Ist die Gestaltungsplanpflicht durch das Gesetz vorgeschrieben, kann die Weigerung des Gemeinderates einen Gestaltungsplan zu beschliessen und dem Regierungsrat zur Genehmigung vorzulegen, faktisch zu einem Bauverbot führen. Der Gemeinderat ist daher verpflichtet, einen recht- und zweckmässigen Gestaltungsplan innert nützlicher Frist zu beschliessen. Der Betriebsgemeinschaft Beat Roos und Ueli Meister steht diesbezüglich ein rechtlicher Anspruch zu (GER 1993 Nr. 23). Damit rückt der Beschluss eines solchen Gestaltungsplanes in die Nähe der Baubewilligung, die auch nicht verwehrt werden kann, wenn sämtliche Bau- und Umweltvorschriften eingehalten sind. Wo für ein Bauvorhaben ein Gestaltungsplan nötig ist, bestehen deshalb auch gegen die Verweigerung oder Ablehnung des Planes die gleichen Beschwerdemöglichkeiten wie gegen den Erlass des Planes (§ 46 Abs. 3 PBG).

Die von der Gemeinde aufgeworfene Frage, ob die Betriebsgemeinschaft B. Ross und U. Meister Anspruch auf Erlass des vom Gemeinderat abgelehnten landwirtschaftlichen Gestaltungsplanes haben, kann demnach nicht vorgängig und losgelöst vom Planverfahren beurteilt werden. Denn gerade in diesem Planverfahren wird die Recht- und Zweckmässigkeit des Planes geprüft, welche Voraussetzung für den Anspruch ist. Ebenso ist die Frage, ob und in welchem Umfang der Gemeinde in Anbetracht des Anspruches auf Erlass des Gestaltungsplanes noch ein Ermessensspielraum bleibt, im Rahmen des Planverfahrens zu entscheiden. Auch die vom Verwaltungsgericht in seinem Urteil vom 22. Juli 2004 herangezogenen §§ 11 und 12 PBG sehen nicht vor, dass die Gemeinde sich ausserhalb des Nutzungsplanverfahrens, also vorgängig und selbständig, gegen die Fristandrohung und Androhung der Ersatzvornahme durch den Regierungsrat beim Verwaltungsgericht mit Beschwerde wehren kann. Vielmehr ist die Verletzung der Gemeinde- beziehungsweise Planungsautonomie der Gemeinde im Nutzungsplanverfahren zu prüfen, wo sich der behauptete Anspruch der Gesuchsteller und der behauptete Autonomieanspruch der Gemeinde gegenüberstehen. Die Mitspracherechte der Gemeinde bzw. die Möglichkeit, Rechtsmittel zu ergreifen, werden durch das durchzuführende Planverfahren (§ 69 lit. c i.V.m. § 16 PBG) vollständig gewahrt. Die Gemeinde hat daher kein schutzwürdiges Interesse auf Erlass einer anfechtbaren Feststellungsverfügung.

Der Gemeinderat Matzendorf leitete - wie dargestellt - das Auflageverfahren zunächst richtigerweise ein. Indessen lehnte der Gemeinderat den Gestaltungsplan ab. Das Verwaltungsgericht rügte, der Regierungsrat habe die Gemeindeautonomie verletzt, weil er den Gestaltungsplan beschloss, ohne ein Ersatzvornahmeverfahren durchzuführen. Das Bau- und Justizdepartement setzte darauf als instruierte

rendes Departement dem Gemeinderat Frist, zum Ersatzvornahmeverfahren Stellung zu nehmen. Aus der Antwort des Vertreters des Gemeinderates ging klar hervor, dass die Gemeinde den Gestaltungsplan nicht beschliessen wird, solange unklar ist, ob ein Anspruch der Gesuchsteller besteht, dass der landwirtschaftliche Gestaltungsplan von der Gemeinde beschliessen wird. In der Einsprache bekräftigt die Gemeinde diese Haltung. Wie oben ausgeführt worden ist, kann diese Frage erst im Planverfahren beantwortet werden. Das Ansetzen einer weiteren Frist erübrigt sich deshalb und würde nur das Verfahren unnötig verzögern. Aus der Antwort der Gemeinde geht klar hervor, dass sie den Plan nicht beschliesst, solange der Anspruch der Gesuchsteller nicht klar ist. Die Voraussetzungen nach § 12 PBG zum Erlass des Nutzungsplans durch den Regierungsrat sind damit erfüllt. Entgegen der Auffassung der Gemeinde werden weder § 9 noch § 11 PBG verletzt. Ebensowenig ist § 20 PBG verletzt. Die Raumplanungskommission muss in casu nicht angehört werden, weil es sich um eine Ersatzvornahme handelt und der Regierungsrat anstelle der Gemeinde entscheidet. Der Regierungsrat beauftragte deshalb das Bau- und Justizdepartement, das Auflage- und Einspracheverfahren durchzuführen.

2.1.2.2 Die Gemeinde bestreitet den Anspruch der Gesuchsteller auf Erlass des landwirtschaftlichen Gestaltungsplans "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131, Betriebsgemeinschaft B. Roos und U. Meister" mit Sonderbauvorschriften.

Die Gesuchsteller beabsichtigen ihre Betriebsgemeinschaft mit dem Neubau einer Geflügelmasthalle aufzustocken. Im neuen Stall sollen 12'000 Pouletsmastplätze zur Verfügung stehen. Mit dieser Zahl Mastpoulets unterliegt das Bauvorhaben der Umweltverträglichkeitsprüfung (Art. 1 i.V.m. Anhang Ziffer 80.4 der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung; UVPV; SR 814.011) und damit nach § 46 Abs. 1 lit. b PBG der Gestaltungsplanpflicht.

Wie bereits oben in Ziffer 2.1.2.1 ausgeführt worden ist, ist der Erlass von Gestaltungsplänen primär Sache des Gemeinderates. Ist die Gestaltungsplanpflicht durch das Gesetz vorgeschrieben, kann die Weigerung des Gemeinderates einen Gestaltungsplan zu beschliessen und dem Regierungsrat zur Genehmigung vorzulegen, faktisch zu einem Bauverbot führen. Der Gemeinderat ist daher verpflichtet, einen recht- und zweckmässigen Gestaltungsplan innert nützlicher Frist zu beschliessen. Den Gesuchstellern steht diesbezüglich ein rechtlicher Anspruch zu (GER 1993 Nr. 23). Damit rückt der Beschluss eines solchen Gestaltungsplanes in die Nähe der Baubewilligung, die auch nicht verwehrt werden kann, wenn sämtliche Bau- und Umweltvorschriften eingehalten sind. Wo für ein Bauvorhaben ein Gestaltungsplan nötig ist, bestehen deshalb auch gegen die Verweigerung oder Ablehnung des Planes die gleichen Beschwerdemöglichkeiten wie gegen den Erlass des Planes (§ 46 Abs. 3 PBG).

Der vorgesehene Standort der Pouletsmasthalle befindet sich nach dem Gesamtplan in der Landwirtschaftszone (Gesamtplan genehmigt mit RRB Nr. 1084 vom 16. Juni 2003). Der Gestaltungsplan bezweckt die Erweiterung der vorhandenen Betriebsgemeinschaft Beat Roos und Ueli Meister für die innere Aufstockung durch bodenunabhängige Tierhaltung. Als innere Aufstockung (Art. 16a Abs. 2 RPG) gilt die Errichtung von Bauten und Anlagen für die bodenunabhängige Tierhaltung, wenn der Betrieb nur mit dem Zusatzeinkommen voraussichtlich längerfristig bestehen kann, und wenn entweder der Deckungsbeitrag der bodenunabhängigen Produktion kleiner ist als jener der bodenabhängigen Produktion, oder das Trockensubstanzpotenzial des Pflanzenbaus einem Anteil von mindestens 70 Prozent des Trockensubstanzbedarfs des Tierbestandes entspricht (Art. 36 Abs. 1 Raumplanungsverordnung; RPV; SR 700.1). Gemäss Vorprüfungsbericht des Amtes für Raumplanung

vom 20. Januar 2003 weist die Betriebsgemeinschaft inklusive der geplanten 12'000 Mastpoulets einen Trockensubstanz-Deckungsgrad von 80 % aus. Die Solothurnische Landwirtschaftliche Kreditkasse stellt im Bedürfnisnachweis Zusatzeinkommen vom 14. April 2004 fest: Bei der Betriebsgemeinschaft Roos/Meister liegt das IST-Einkommen bei Fr. 55'353.--. Das Einkommen aus der bodenunabhängigen Produktion Pouletsmast liegt bei Fr. 44'350.--. Beide Einkommen zusammen betragen Fr. 99'703.--. Das Gesamteinkommen von Fr. 99'703.-- wird zu gleichen Teilen auf beide Betriebsgemeinschaften aufgeteilt. Pro Partner ergibt dies Fr. 49'851.50. Ohne das zusätzliche Einkommen aus dem Bereich Pouletsmast ist das Überleben der Betriebsgemeinschaft ungewiss. Mit der geplanten Aufstockung Pouletsmast ist das Überleben beider Betriebe realistisch. Die Voraussetzungen für eine innere Aufstockung sind damit erfüllt und das Bauvorhaben in der Landwirtschaftszone zonenkonform.

Das vorliegende Gestaltungsplanverfahren bezweckt nicht von der im Gesamtplan festgelegten Nutzung als Landwirtschaftszone abzuweichen, sondern dient als Verfahrensinstrument, um die Übereinstimmung des Bauvorhabens mit den verschiedenen Bau- und Umweltvorschriften zu prüfen. Das Gestaltungsplanverfahren tangiert daher weder das Planungsermessen noch die Autonomie der Gemeinde, sondern gleicht einem Baugesuchsverfahren, ohne dieses aber zu ersetzen. In casu kann sich daher der Gemeinderat bei der Ablehnung des Gestaltungsplanes weder auf die Gemeindeautonomie noch das Planungsermessen berufen. Ist der Gestaltungsplan rechts- und zweckmässig, was nachfolgend geprüft werden muss, so haben die Gesuchsteller Anspruch auf Erlass des Gestaltungsplanes.

2.1.2.3 Der Einsprecher Martin Burkard rügt, dass während der Auflagezeit keine Profile aufgestellt worden sind.

Nach § 44 Abs. 2 PBG sind soweit nötig, bei der Planaufgabe Profile aufzustellen. Durch das Baugespann wird die künftige Gestalt und räumliche Ausdehnung des Baues sowie der Terrainauffüllungen dargestellt (§ 7 KBV). Zweck dieser Massnahme ist es, einem weiteren Personenkreis von direkt und indirekt Interessierten, aber auch der Bürgerschaft schlechthin die Beurteilung des Bauvorhabens unter öffentlichen und privaten Gesichtspunkten zu ermöglichen und sie in die Lage zu versetzen, Einwendungen zu erheben. Deshalb können Fehler wie beispielsweise bei der Aussteckung des Bauvorhabens vom Nachbarn dann gerügt werden, wenn sie sich auf dessen Rechts- bzw. Interessenwahrung nachteilig auswirken, so dass er beispielsweise die Auswirkungen des Gebäudes an Ort und Stelle (fehlerhafte Aussteckung) gar nicht beurteilen kann. Gereicht der Verfahrensmangel einem Nachbarn aber nicht zum Nachteil, weil er trotzdem die Auswirkungen des Bauvorhabens genau beurteilen kann, so liegt kein wesentlicher Mangel des Bauvorhabens vor, welcher im Rechtsmittelverfahren gerügt werden könnte. Aufgrund der Vorbringen in der Einsprache konnte der Einsprecher Martin Burkard den Gestaltungsplan genau beurteilen und erhob dagegen auch Einsprache. In diesem Fall liegt kein wesentlicher Mangel des Verfahrens vor. Bei der Planaufgabe durch den Kanton wurde im übrigen darauf verzichtet, Profile aufzustellen, weil die 258 Einsprachen, welche gegen die öffentliche Auflage der Gemeinde Matzendorf gingen, auch für dieses Verfahren gelten. Entgegen der Auffassung des Einsprechers Martin Burkard hat sich die Legitimation mit der Planaufgabe durch den Kanton nicht geändert.

2.1.2.4 Weiter fordert der Einsprecher Martin Burkard, die UVB sei von "neutraler" Stelle durchzuführen.

Wer eine Anlage, die nach der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung geprüft werden muss, errichten oder ändern will, muss bei der Projektierung einen Bericht über die Auswirkungen der Anlage auf die Umwelt erstellen (Art. 7 Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung; UVPV; 814.011). Der Gesuchsteller muss den Bericht zusammen mit den Unterlagen bei der Einleitung des massgeblichen Verfahrens der zuständigen Behörde einreichen (Art. 11 UVPV). Damit ist klar, dass der Bericht vom Gesuchsteller erstellt wird.

2.1.2.5.1 Die Einsprecher kritisieren in ihrer Einsprache die Beurteilung der Immissionen Luft nach dem FAT-Bericht Nr. 476 aus dem Jahre 1995, welcher zur Zeit überarbeitet werde, was aufzeige, dass er nicht mehr dem neuesten Stand der Wissenschaft entspricht.

Immissionen, vor allem Gerüche, die sich durch den Betrieb eines Stalles insbesondere auf Wohngebiete auswirken, sind nach dem Bundesgesetz über den Umweltschutz zu beurteilen (Umweltschutzgesetz; USG; SR 814.01), das den Menschen vor schädlichen oder lästigen Luftverunreinigungen, namentlich auch vor Gerüchen schützt. Unzulässig sind u.a. Luftverunreinigungen, die nach dem Stand der Wissenschaft oder der Erfahrung die Bevölkerung in ihrem Wohlbefinden erheblich stören (Art. 14 lit. b USG). Eine Belastung durch übermässige Gerüche wird angenommen, wenn aufgrund einer Erhebung feststeht, dass ein wesentlicher Teil der Bevölkerung in ihrem Wohlbefinden erheblich gestört wird (Art. 2 Abs. 5 lit. b Luftreinhalte-Verordnung; LRV; SR 814.318.142.1). Schädliche oder lästige Luftverunreinigungen sind durch Massnahmen an der Quelle zu begrenzen (Art. 11 Abs. 1 USG). Unabhängig von der bestehenden Umweltbelastung sind sie im Rahmen der Vorsorge soweit zu begrenzen, als dies technisch und betrieblich möglich und wirtschaftlich tragbar ist (Art. 11 Abs. 2 USG).

Die LRV konkretisiert diese Vorschriften. Gemäss Art. 3 LRV müssen stationäre Anlagen die in den Anhängen zur LRV festgelegten Anforderungen erfüllen. Ziffer 512 in Anhang 2 zur LRV legt für die bäuerliche Tierhaltung folgendes fest: "Bei der Errichtung von Anlagen müssen die nach den anerkannten Regeln der Tierhaltung erforderlichen Mindestabstände zu bewohnten Zonen eingehalten werden. Als solche gelten insbesondere die Empfehlungen der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Betriebswirtschaft und Landtechnik. Die Mindestabstände dürfen unterschritten werden, wenn die geruchsintensive Abluft gereinigt wird".

Heute gilt der Ende 1995 herausgegebene FAT-Bericht Nr. 476 (Mindestabstände von Tierhaltungen, Empfehlungen für neue und bestehende Betriebe). Weil sich in den vergangenen neun Jahren einerseits Veränderungen bei der Tierhaltung ergeben haben, andererseits aber auch neue wissenschaftliche Erkenntnisse bezüglich Geruchsausbreitung gewonnen wurden, wird diese Richtlinie zur Zeit überarbeitet. Die Einsprecher verlangen sinngemäss die Anwendung der neuen Richtlinien. Soll zukünftiges Recht bereits wie geltendes Recht angewendet werden, so liegt eine positive Vorwirkung vor. Eine derartige positive Vorwirkung ist unzulässig, selbst wenn dafür eine besondere gesetzliche Grundlage besteht. Ebensowenig zulässig ist die negative Vorwirkung, d.h. die Sistierung des Verfahrens bis das neue Recht in Kraft ist. Da sowohl die positive als auch die negative Vorwirkung der erst im Entwurf vorliegenden überarbeiteten Richtlinien verneint werden muss, ist als Grundlage für die Anwendung von Ziffer 512 des Anhanges 2 zur LRV der Ende 1995 herausgegebene FAT-Bericht Nr. 476 (Mindestabstände von Tierhaltungen, Empfehlungen für neue und bestehende Betriebe) anzuwenden. Das Projekt wurde deshalb zu Recht nach dem heute geltenden FAT-Bericht Nr. 476 (Mindestabstände von Tierhaltungen, Empfehlungen für neue und bestehende Betriebe) aus dem Jahre 1995 beurteilt.

2.1.2.5.2 Der Vorwurf der Einsprecher, dass der Windrichtung und den Inversionslagen zu wenig Beachtung geschenkt würden, ist unbegründet. Das Amt für Umwelt führt dazu in seiner definitiven Beurteilung vom 11. März 2004 Folgendes aus: "Inversionen sind lufthygienisch problematische Schichtungen der Atmosphäre, weil sich die Schadstoffe unterhalb der Inversionsschicht anreichern können. Inversionen treten oft bei windschwachen Wetterlagen auf, die in der Schweiz mit einer Häufigkeit von annähernd 50 % beobachtet werden. Gemäss der Klimaanalysekarte des Kantons Solothurn liegt der Gestaltungsplanperimeter aber in einem gut durchlüfteten Gebiet ("Reliefbedingte Durchlüftungsbahnen") und nicht in einem "Kaltluftakkumulationsgebiet", wo häufig Inversionen zu erwarten sind. Im Thal werden die grossräumigen Windsysteme in der Längsrichtung des Thales kanalisiert. Es dürften deshalb Winde aus östlicher bzw. westlicher Richtung dominieren. Weil uns aber keine Windmessungen aus dem Thal bekannt sind, lässt sich über die Häufigkeit dieser Windrichtungen nur spekulieren. Aufgrund von Vergleichen mit Windmessungen auf dem Jura und im Mittelland bezweifeln wir, ob Westwinde mit einer Häufigkeit von 80 % vorherrschen, wie dies in einer Einsprache geltend gemacht wird. Klimatologische Effekte, wie beispielsweise die Kanalisation der Winde durch die Geländeform, fliessen in der Berechnung des Mindestabstandes über die Korrekturfaktoren zur Geländeform ein. Es wurde im vorliegenden Fall der Faktor 1.2 eingesetzt, was einem 20%-Zuschlag entspricht. Eine stärkere Gewichtung dieses lokalklimatologischen Effektes ist gemäss dem FAT-Bericht nicht möglich und würde dem üblichen Vorgehen im Kanton Solothurn und auch der anderen Schweizer Kantone widersprechen. Gemäss der FAT-Empfehlung ist es zudem möglich, Hindernisse im Nahbereich zu berücksichtigen (siehe Seite 12)."

2.1.2.5.3 Die Einsprecher rügen, dass durch die Hofdüngerabnahmeverträge der Mist der Hühner auch in Nachbargemeinden verteilt wird.

Es gibt keine Rechtsgrundlage, welche das Ausbringen von Hofdünger verbietet. Im Bereich Luftreinhaltung gibt es auch keine Empfehlungen oder Richtlinien, welche zu diesem Thema herangezogen werden könnten. Einzig die Stoffverordnung (SR 814.013) macht im Anhang 4.5 Ziffer 321 Einschränkungen bezüglich des Zeitraums, in welchem nicht gedüngt werden darf. Auflagen für ein emissionsarmes Ausbringsystem für Mist können keine gemacht werden.

2.1.2.5.4 Die Einsprecher machen geltend, der Stickstoffeintrag durch das Ammoniak würden die critical loads erreichen oder sogar überschreiten.

Das Amt für Umwelt hält dazu in seiner definitiven Beurteilung vom 11. März 2004 fest: "Messungen bestätigen, dass in der Nähe von Tierhaltungsbetrieben die Konzentrationen an Ammoniak höher sind als in anderen Gebieten. Ausschlaggebend für die Belastung ist dabei in erster Linie die Distanz zum Emittent. Im Gegensatz aber zu anderen Schadstoffen (z.B.: Stickstoffdioxid) gibt es in der Luftreinhalte-Verordnung für Ammoniak keinen Immissionsgrenzwert, der eingehalten werden muss. Es ist unbestritten, dass Ammoniak die Umwelt belastet und dass die critical loads bezüglich Stickstoffeintrag in verschiedenen Ökosystemen überschritten werden. Es fehlen aber die rechtlichen Grundlagen, um aufgrund zu hoher critical loads einschreiten zu können. Eine Messung von Ammoniak ist schwierig und noch nicht allgemein anwendbar. Es gibt noch keine Messgeräte für einen Dauereinsatz."

2.1.2.5.5 Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass bezüglich Geruchsimmissionen die Mindestabstände nach dem gültigen FAT-Bericht Nr. 476 aus dem Jahre 1995 gegenüber Wohnzonen

eingehalten werden müssen. Das Bauvorhaben hält die erforderlichen Abstände ein, selbst wenn die möglichen lokalklimatologischen Besonderheiten bei der Berechnung berücksichtigt werden.

2.1.2.6 Die Gemeinde stützt ihre ablehnende Haltung auch auf das Leitbild. Die Einsprecher verlangen, dass das Leitbild der Gemeinde Matzendorf eingehalten wird. Das Leitbild sei verbindlich, denn es sei aus der Diskussion in der Bevölkerung entstanden. Es zeige damit den Willen der Einwohner auf.

Nach § 9 Abs. 3 PBG gibt die Einwohnergemeinde ihrer Bevölkerung Gelegenheit, sich über die Grundzüge der anzustrebenden räumlichen Ordnung der Gemeinde zu äussern. Die Gemeindeversammlung kann solche Grundsatzbeschlüsse als behördenverbindlich erklären.

Das Leitbild der Gemeinde Matzendorf aus dem Jahre 1995 umfasst 10 verschiedene Leitmotive zu verschiedenen Themen. Das Leitmotiv 2 verlangt u.a., dass die hohe Wohnqualität durch den Schutz der Quartiere vor Immissionen zu gewährleisten ist. Ebenso wird postuliert, dass die vorhandenen Arbeitsplätze zu erhalten sind und, um die Existenzbasis der Landwirtschaft zu erhalten, die Sicherung der für die Landwirtschaft geeigneten Böden in der Ortsplanungs-Revision zu verwirklichen ist (Leitmotiv 5 und 10).

Der vorliegende landwirtschaftliche Gestaltungsplan entspricht materiell dem Leitbild der Gemeinde Matzendorf: Wie bereits oben ausgeführt worden ist, hält das Bauvorhaben die Mindestabstände nach dem gültigen FAT-Bericht Nr. 476 gegenüber Wohnzonen ein, weshalb keine übermässigen Geruchsmissionen im Sinne von Art. 2 Abs. 5 LRV zu erwarten sind. Die Wohnquartiere werden damit nicht übermässig belastet. Weiter wird mit der inneren Aufstockung die Existenz der beiden Landwirtschaftsbetriebe gesichert, wodurch Arbeitsplätze in der Gemeinde erhalten bleiben. Schliesslich ist das Bauvorhaben zonenkonform und entspricht somit der Ortsplanung.

2.1.2.7 Aufgrund der Ausführungen sind alle Einsprachen abzuweisen. Die Kosten des Verfahrens betragen einschliesslich der Entscheidgebühr Fr. 4'000.--. Sofern nichts anderes bestimmt ist, ist das Verwaltungsverfahren vor erster Instanz unentgeltlich (§ 37 Abs.1 VRG). Die Kosten der Ersatzvornahme sind durch die Einwohnergemeinden zu tragen (§ 12 Abs. 3 PBG). Für das Einspracheverfahren werden von den privaten Einsprechern keine Kosten erhoben. Die Kosten der Ersatzvornahme von Fr. 4'000.-- sind von der Gemeinde zu tragen.

2.2 Prüfung von Amtes wegen

Der vorliegende landwirtschaftliche Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131, Betriebsgemeinschaft B. Roos und U. Meister" bezweckt - in Verbindung mit der Umweltverträglichkeitsprüfung - die Erweiterung der vorhandenen Bauten und Anlagen der Betriebsgemeinschaft Beat Roos und Ueli Meister für die innere Aufstockung durch bodenunabhängige Tierhaltung (Art. 16a RPG, Art. 36 RPV, Art. 46 PBG).

2.2.1 Beurteilung der Auswirkungen auf die Umwelt

Mit der definitiven Beurteilung vom 11. März 2004 stellt die kantonale Umweltschutzbehörde folgende Anträge an die Baubehörde von Matzendorf:

Antrag A:

Spätestens zum Zeitpunkt der Eingabe des Baugesuches hat die Bauherrschaft dem Amt für Landwirtschaft (Fachbereich Pflanzenbau, ZS Düngberatung) Hofdüngerabnahmeverträge zur Genehmigung einzureichen.

Antrag B:

- a. Vor Baubeginn hat der Gesuchsteller dem Amt für Umwelt, Fachstelle Bodenschutz, bekanntzugeben, in welcher Art er den auszuhebenden Boden weiterverwendet. Dabei ist zu berücksichtigen, dass auch Auffüllungen eine Baubewilligung benötigen, sie werden nur bewilligt, wenn sie als Boden- und Strukturverbesserung zur Gesunderhaltung des Bodens im Sinne des Kant. Landwirtschaftsgesetzes § 6, Abs. 1 dienen.
- b. Alle Erdarbeiten dürfen nur bei stark abgetrocknetem Boden und bei trockener Witterung durchgeführt werden. Der Boden muss getrennt nach Ober- und Unterboden abgetragen und (falls nötig) zwischengelagert werden.
- c. Am Ort der Weiterverwendung (Annahme: Wiederverwendung für die Umgebungsgestaltung) muss der Boden richtig eingebaut (Ober- über Unterboden) werden. Dabei muss eine bodenschonende Arbeitstechnik gewählt werden, die gewährleistet, dass der neugeschüttete Boden nicht befahren wird. Das Ziel muss ein natürlicher Bodenaufbau sein. Neugeschütteter Boden darf während 3 Jahren ausschliesslich als Wiese (Kleegrasmischung) mit eingeschränkter Nutzung genutzt werden.

2.2.2 Formell wurde das Ersatzvornahmeverfahren richtig durchgeführt (vgl. Erwägungen in Ziffer 2.1.2.1 oben).

2.2.3 Materiell sind folgende Bemerkungen zu machen:

Für die Erschliessung ab der Kantonsstrasse musste der Einmündungsbereich so erweitert werden, dass die Zu- und Wegfahrt auch für Lastwagen mit Anhänger gewährleistet ist. Der im Plan orange gefärbte zusätzliche Platzbedarf LKW ist als Verkehrsfläche analog der gelben Fläche auszuführen. Sämtliche notwendigen Anpassungen im Einmündungsbereich gehen zu Lasten der Bauherrschaft.

Nach Art. 9 Abs. 1 USG muss eine Behörde, bevor sie über die Planung, Errichtung oder Änderung einer Anlage entscheidet, welche die Umwelt erheblich belasten kann, deren Umweltverträglichkeit prüfen.

Das Amt für Umwelt beurteilt in seinem definitiven Beurteilungsbericht vom 11. März 2004 den Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) und macht verschiedene Anträge. Es stellt fest, dass das Vorhaben unter Beachtung dieser Anträge in Übereinstimmung mit der geltenden Umweltschutzgesetzgebung steht und als "umweltverträglich" bezeichnet werden kann.

Nach § 18 Abs. 2 PBG überprüft der Regierungsrat die Nutzungspläne der Gemeinde auf ihre Recht- und Zweckmässigkeit und auf die Übereinstimmung mit der übergeordneten Planung. Der landwirtschaftliche Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131, Betriebsgemeinschaft B. Roos und U. Meister" mit Sonderbauvorschriften der Gemeinde Matzendorf steht im Einklang mit den geltenden Umweltschutzbestimmungen und der übergeordneten Planung.

2.2.4 Die Aufwendungen für die Vorprüfung und die Genehmigung sowie die Projektbegleitung und die Bedeutung des Projektes rechtfertigen eine Genehmigungsgebühr von Fr. 1'000.--. Hinzu kommen die Aufwendungen für die Beurteilungen im Rahmen der UVP von Fr. 2'331.-- sowie

Publikationskosten von Fr. 23.--, insgesamt Fr. 3'354.--. Der Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften steht vorab im Interesse der betroffenen Grundeigentümer. Die Gemeinde Matzendorf hat deshalb die Möglichkeit, gestützt auf § 74 Abs. 3 PBG, die Planungs- und Genehmigungskosten ganz oder teilweise auf die interessierten Grundeigentümer zu verteilen.

3. Beschluss

- 3.1 Alle Einsprachen werden abgewiesen.
- 3.2 Der landwirtschaftliche Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131, Betriebsgemeinschaft B. Roos und U. Meister" mit Sonderbauvorschriften der Gemeinde Matzendorf wird mit den in den Erwägungen gemachten Bemerkungen beschlossen und genehmigt.
- 3.3 In die Baubewilligung sind die Auflagen gemäss Ziffer 2.2.1 der Erwägungen aufzunehmen.
- 3.4 Die Gemeinde Matzendorf hat dem Amt für Raumplanung bis zum 31. Januar 2005 noch vier Exemplare des landwirtschaftlichen Gestaltungsplans "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131, Betriebsgemeinschaft B. Roos und U. Meister" mit Sonderbauvorschriften der Gemeinde Matzendorf einzureichen.
- 3.5 Die Kosten der Ersatzvornahme von Fr. 4'000.-- werden der Gemeinde Matzendorf zur Bezahlung auferlegt. Die Zahlung hat innert 30 Tagen seit Zustellung dieses Beschlusses zu erfolgen.
- 3.6 Die Gemeinde Matzendorf hat eine Genehmigungsgebühr von Fr. 1'000.--, die Kosten für die Beurteilung der Umweltverträglichkeitsprüfung von Fr. 2'331.-- und die Publikationskosten von Fr. 23.--, insgesamt also Fr. 3'354.-- zu bezahlen. Die Zahlung hat innert 30 Tagen seit Zustellung dieses Beschlusses zu erfolgen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Beschluss des Regierungsrates kann innert 10 Tagen seit der Zustellung schriftlich Beschwerde beim Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn erhoben werden. Die Beschwerde ist mindestens im Doppel einzureichen und hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Kostenrechnung Gemeinde Matzendorf, 4713 Matzendorf

(v.d. lic. iur. Manfred Wyss, Dorfstrasse 16, Postfach 117, 2544 Bettlach)

| | | |
|------------------------|---------------------------------------|-------------------------------|
| Kosten Ersatzvornahme | | |
| inkl. Entscheidgebühr: | Fr. 4'000.-- | (KA 431032/A 80614) |
| Genehmigungsgebühr: | Fr. 1'000.-- | (KA 431000/A 80553) |
| Beurteilung UVP: | Fr. 2'331.-- | (KA 431001/A 80049/TP112/220) |
| Publikationskosten: | Fr. 23.-- | (KA 435015/A 45820) |
| | <hr/> | |
| | Fr. 7'354.-- | |
| | <hr/> | |
| Zahlungsart: | Mit Rechnung, zahlbar innert 30 Tagen | |
| | Rechnungstellung durch Staatskanzlei | |

Verteiler

Bau- und Justizdepartement

Bau- und Justizdepartement, Leiterin Administration (br)

Bau- und Justizdepartement, Rechtsdienst ct

Amt für Raumplanung (2), MS/He

Amt für Raumplanung (3), mit Akten und mit 1 gen. Plan und Beurteilung durch die Umweltschutzfachstelle (später)

Amt für Raumplanung, Debitorenkontrolle (Ci)

Amt für Umwelt, Leiter Dienste, mit 1 gen. Plan (später)

Amt für Umwelt (2), Rechnungsführung

Amt für Landwirtschaft

Amt für Verkehr und Tiefbau

Solothurnische Gebäudeversicherung, Baselstrasse 40, 4501 Solothurn

Kantonale Finanzkontrolle

Sekretariat Katasterschätzung

Lic.iur. Manfred Wyss, Rechtsanwalt, Dorfstrasse 16, Postfach 117, 2544 Bettlach (2), mit 1 gen. Plan und Beurteilung durch die Umweltschutzfachstelle (später), mit Rechnung, **lettre signature**

Baukommission Matzendorf, 4713 Matzendorf

Burkard Martin, Holzmattweg 20, 4712 Laupersdorf, **lettre signature**

Strähl Christian, Ramisbühl 364, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Allemann Hugo, Dorfstrasse 249, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Ackermann Dominik, Dorfstrasse 212, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Ackermann Cordelia, Dorfstrasse 212, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Ackermann Franz, Dorfstrasse 212, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Ackermann Raphael, Dorfstrasse 212, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Bertschi Maria, Haulenacker 470, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Bertschi Wilhelm, Haulenacker 470, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Bur Renata, Kirchstrasse 321, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Batzig Georg, Allmendweg 208, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Batzig Trudi, Allmendweg 208, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Baschung Roger, Allmendweg 218, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Baschung Yvonne, Allmendweg 218, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Bietenholz Franziska, Ramisbühl 477, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Bietenholz Emil, Ramisbühl 477, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Balestrieri Irene, Rainacker 554, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bloch Heinz, Rainacker 202, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Borner Christian, Kirchstrasse 291, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bader Bernadette, Bündtenweg 176, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bader Hans, Bündtenweg 176, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bloch Stefanie, Dorfweg 469, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Babic Marko, Rehgasse 158, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Babic Ruzica, Rehgasse 158, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Babic Tihomir, Rehgasse 158, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
von Burg Rita, Rainhubel 459, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
von Burg Heinz, Rainhubel 459, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
von Burg Daniel, Rainhubel 459, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bussmann Elisabeth, Kleinfeldstrasse 437, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Baschung Marlies, Hinterfeld 533, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Baschung Ludwig, Hinterfeld 533, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bieli David, Rehgasse 174, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bieli Madlen, Rehgasse 174, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bieli Philipp, Rehgasse 174, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bobst Marcel, Rehgasse 417, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Bobst Sonja, Rehgasse 417, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Eduard, Ramisbühl 247, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Agnes, Ramisbühl 247, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Markus, Ramisbühl 566, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Doris, Ramisbühl 566, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christen Markus, Emetstrasse 461, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christen Annamarie, Emetstrasse 461, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Maria, Bündtenweg 542, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Rolf, Bündtenweg 542, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Chapuy Athene, Kirchenfeld 575, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Chapuy Louis, Kirchenfeld 575, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Hansruedi, Bündtenweg 542, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Hanspeter, Rehgasse 251, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Karin, Rehgasse 251, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Josef, Emetstrasse 414, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Laura, Emetstrasse 414, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Christ Marianne, Hinterfeld 454, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Dietlin Theo, Dorfweg 479, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Dubs Ottiger Ursula, Emetstrasse 71, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Dietschi Franziska, Hinterfeld 454, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Engel Hanna, Kirchacker 466, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Engel Philippe, Kirchacker 466, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Eggenschwiler Fredy, Rainhubel 505, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Eggenschwiler Pascal, Hofmattweg 42, 4710 Balsthal, **lettre signature**
Eggenschwiler Liselotte, Kirchstrasse 518, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Eggenschwiler Erich, Kirchstrasse 518, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Eggenschwiler Reto, Kirchstrasse 518, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Fluri Anton, Rainacker 544, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Christoph, Neumatt 530, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Jacqueline, Neumatt 530, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Andreas, Kirchstrasse 305, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Rosmarie, Thalstrasse 245, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Emil, Thalstrasse 245, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Flury Philipp, Thalstrasse 259, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Flury Roland, Thalstrasse 259, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Flury Trudy, Thalstrasse 259, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Alois, Emetstrasse 432, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Patrik, Emetstrasse 432, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Bernhard, Haulenacker 490, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Peter, Bodenacker 541, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Marianne, Bodenacker 541, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Flury Kurt, Rainacker 554, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Flury Hans, Rainweg 333, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Flury Siegfried, Ramisbühl 547, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Flury Karin, Ramisbühl 547, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Hedwig, Kirchacker 370, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Walter, Kirchacker 370, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Frey Verena, Kirchacker 384, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Frey Urs, Kirchacker 384, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Flury Luzia, Bühlweg 380, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Flury Heinz, Bühlweg 380, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Michael, Dorfweg 135, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Susanne, Dorfweg 135, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Hans Peter, Dorfweg 135, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Eliane, Dorfweg 135, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Friedli Margrit, Rehgasse 288, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Fluri Margrith, Dorfstrasse 178, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Grolimund Georg, Kirchstrasse 53, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Guignet Erna, Dorfweg 478, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Guignet Jean-Pierre, Dorfweg 478, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Golliard Grégoire, Emetstrasse 462, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Golliard Margrit, Emetstrasse 462, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Gschwind Heinz, Kirchstrasse 483, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Gschwind Beatrix, Kirchstrasse 483, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Gatta Stefan, Dorfweg 476, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Gatta Patricia, Dorfweg 476, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Gugger Bernhard, Dorfweg 502, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Glatzfelder Bernadette, Hinterfeld 371, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Glatzfelder Pascal, Hinterfeld 371, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Glatzfelder Willi, Hinterfeld 371, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Glatzfelder Patrik, Hinterfeld 371, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hügli Theres, Ramisbühl 322, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hügli Georg, Ramisbühl 322, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hendry Ursin, Ramisbühl 550, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Hendry Sandra, Ramisbühl 550, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hügli René, Kirchenfeld 574, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hügli Doris, Kirchenfeld 574, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hänggi Evelynne, Kleinfeldstrasse 323, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hess Adrian, Rainhubel 499, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hess Annelise, Rainhubel 499, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Haefeli Roland, Rehgasse 430, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Haefeli Beatrix, Rehgasse 430, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hürlimann Karl, Emetstrasse 422, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hug Silvia, Hinterfeld 418, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hug Peter, Hinterfeld 418, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Hug Remo, Hinterfeld 418, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Jenzer Peter, Rainweg 571, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Jenzer Marianne, Rainweg 571, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Jenni Jasmin, Aenismattstrasse 624, 4712 Laupersdorf, **lettre signature**
Imesch Gabriela, Brühlstrasse 496, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Imesch Horst, Brühlstrasse 496, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Jeggli Alfons, Dorfweg 469, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Jakob Konrad, Rehgasse 234, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Jakob Gabriela, Rehgasse 234, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Jakob Willi, Rehgasse 269, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Jakob Klara, Rehgasse 269, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Klaus Thomas, Ramisbühl 558, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Klaus Rita, Ramisbühl 558, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Kurt Thomas, Lehnrütiweg 3, 4702 Oensingen, **lettre signature**
Koch Christina, Emetstrasse 567, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Käsermann Heidi, Rehgasse 337, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Kohler Heinz, Wengistrasse 68, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Lo Brutto Monica, Rainacker 167, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Lo Brutto Giuseppe, Rainacker 167, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Lisibach Daniela, Rainhubel 505, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Ledermann Elsbeth, Rainhubel 446, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Leonhard Margrith, Rebacker 387, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Lüthi Hans, Kleinfeldstrasse 193, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Lüthi Margot, Kleinfeldstrasse 193, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Leist Miriam, Bühlweg 211, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Leist Roger, Bühlweg 211, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Bruno, Ramisbühl 221, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Marie-Theres, Ramisbühl 221, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Marie, Ramisbühl 221, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Heidi, Ramisbühl 100, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Margrit, Ramisbühl 220, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Benedikt, Ramisbühl 242, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Heinz, Ramisbühl 242, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Ruth, Ramisbühl 242, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Rebecca, Ramisbühl 242, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meier Heidi, Ramisbühl 551, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Meister Theophil, Wengistrasse 49, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Margrith, Haulenacker 491, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Daniel, Haulenacker 491, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Markus, Rainacker 467, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Nadya, Rainacker 467, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Elfriede, Rainacker 381, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Sophie, Steinacker 138, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meier Markus, Hinterrainweg 13, 4710 Balsthal, **lettre signature**
Meier Dominique, Hinterrainweg 13, 4710 Balsthal, **lettre signature**
Meister Stephan, Dorfstrasse 177, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Eveline, Dorfstrasse 177, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Marco, Bündtenweg 210, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Sandra, Bündtenweg 210, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Rainer, Rehgasse 520, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Susanne, Rehgasse 520, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Anita, Rainhubel 564, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Bernhard, Rainhubel 564, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Karin, Rainhubel 445, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Patrik, Rainhubel 445, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister David, Dorfweg 188, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Philipp, Bodenacker 562, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Alexandra, Bodenacker 562, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Susanne, Rainweg 257, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Adrian, Rainweg 257, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Müller Agathe, Rainhubel 529, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Peter, Rainhubel 445, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Irene, Rainhubel 445, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Roesli, Rehgasse 410, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Daniel, Rehgasse 410, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Walter, Rehgasse 410, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Beat, Rehgasse 410, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Regula, Mühlestrasse 19, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Manfred, Brühlstrasse 497, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Cordelia, Brühlstrasse 497, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Ramona, Brühlstrasse 497, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Michael, Hinterfeld 415, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Meister Isabelle, Hinterfeld 415, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Paul, Dorfweg 502, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Adelheid, Dorfweg 502, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Max, Rainhubel 464, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Ruth, Rainhubel 464, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Manuela, Rainhubel 464, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Franz, Steinacker 311, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Luzia, Steinacker 311, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Rolf, Hinterfeld 418, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Sonja, Hinterfeld 418, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Nussbaumer Denise, Hinterfeld 418, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Nussbaumer Rosmarie, Hinterfeld 418, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Niggli Ursula, Hinterfeld 420, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Niggli Urs, Hinterfeld 420, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Niggli Christian, Hinterfeld 420, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Oezkan Erol, Brühlstrasse 498, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Obi Daniel, Dorfstrasse 29, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Obi Doris, Dorfstrasse 29, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Ottiger Jürg, Emetstrasse 71, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Probst Urs, Wengistrasse 161, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Probst Maria, Wengistrasse 161, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Probst Corinne, Hofmattweg 42, 4710 Balsthal, **lettre signature**
Probst Mario, Hinterfeld 454, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Probst Miriam, Hinterfeld 454, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rütti Theresia, Kirchacker 519, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Roth Mathias, Allmendweg 104, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Robadey Emilie, Ramisbühl 100, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rütti Lukas, Thalstrasse 144, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rütti Heidi, Thalstrasse 144, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rütti Séraphin, Steinacker 233, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rütti Heidi, Steinacker 233, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rupp Hans, Kirchacker 362, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rupp Theresia, Kirchacker 362, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rütti Rudolf, Brühlstrasse 495, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rütti Rita, Brühlstrasse 495, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Roos Gabriela, Dorfweg 135, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Rütti Roger, Thalstrasse 144, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Spätig Ruth, Thalstrasse 313, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Spätig Martin, Thalstrasse 180, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Spätig Renate, Thalstrasse 180, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Saner Anna Louise, Brühlstrasse 498, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Schlegel Karin, Kleinfeldstrasse 437, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Schlegel Rolf, Kleinfeldstrasse 437, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Schaller Manfred, Breitrütti 3, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Schaller Ruth, Thalstrasse 303, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Schweizer Susanne, Wengistrasse 347, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Schafer Therese, Hinterfeld 436, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Schafer Peter, Hinterfeld 436, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Strähl Claudia, Rainweg 540, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Strähl Barbara, Oberdorf 44, 4712 Laupersdorf, **lettre signature**
Strähl Georg, Ramisbühl 364, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Strähl Käthi, Ramisbühl 364, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Strähl Linus, Rebacker 397, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Strähl Annamarie, Rebacker 397, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Strähl Kurt, Kirchenfeld 563, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Strähl Erika, Kirchenfeld 563, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Strähl Karl, Kleinfeldstrasse 382, 4713 Matzendorf, **lettre signature**
Strähl Dora, Kleinfeldstrasse 382, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Strähl Claudia, Kleinfeldstrasse 382, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Strähl Salome, Hinterfeld 415, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Uebelhart Lothar, Dorfweg 469, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Uebelhart Edith, Dorfweg 469, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Vögeli Robert, Dorfweg 135, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Winistörf Linus, Ramisbühl 372, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Winistörf Rolf, Bündtenweg 204, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Winistörf Karl, Bündtenweg 204, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Wyss Charlotte, Dorfweg 502, 4713 Matzendorf, **lettre signature**

Betriebsgemeinschaft Roos Beat und Meister Ueli, Thalstrasse 116, 4713 Matzendorf, mit 1 gen.

Plan und Beurteilung durch die Umweltschutzfachstelle (später), **lettre signature**

Amt für Raumplanung (z.Hd. Staatskanzlei, (Amtsblattpublikation: Gemeinde Matzendorf: Genehmigung landwirtschaftlicher Gestaltungsplan "Parzelle GB Matzendorf Nr. 1131" mit Sonderbauvorschriften und Umweltverträglichkeitsbericht

Der Beschluss des Regierungsrates und das Ergebnis der Umweltverträglichkeitsprüfung werden zusammen mit dem Beurteilungsbericht der kantonalen Umweltschutzfachstelle beim Bau- und Justizdepartement, Rötihof, Zimmer Nr. 116, 4509 Solothurn, zur Einsichtnahme aufgelegt (Art. 20 Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung/UVPV).

Wer zur Beschwerdeführung berechtigt ist, kann innerhalb von 10 Tagen gegen den Entscheid des Regierungsrates beim kantonalen Verwaltungsgericht Verwaltungsgerichtsbeschwerde einreichen. Die Beschwerdeschrift ist mindestens im Doppel einzureichen und hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.)